

## Leitbild Logopädischer Dienst

«Die Grenzen meiner Sprache bedeuten die Grenzen meiner Welt.» – Ludwig Wittgenstein

Die Sprache ist unser wichtigstes Kommunikationsmittel. Mit der Sprache gestalten wir den Kontakt zu unseren Mitmenschen. Wir teilen unsere Gedanken mit, äussern unsere Bedürfnisse und können auf die Anliegen unserer Mitmenschen eingehen. Ist die Sprache beeinträchtigt, betrifft dies den ganzen Menschen und kann sich auf seine psychische und soziale Befindlichkeit und auf seine Lernfähigkeit auswirken.





## Tätigkeitsbereiche

Der Logopädische Dienst ist zuständig für die Prävention, die Abklärung und die Therapie von Kindern im Alter ab vier Jahren bis zum Schulaustritt. Der Logopädische Dienst behandelt Störungen der mündlichen und schriftlichen Sprache und ist für die Beratung des sozialen Umfeldes zuständig. Ziel der Logopädie ist eine Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit des sprachauffälligen Kindes.

Prävention	Durch Information und Beratung können wir Sprachstörungen frühzeitig entgegenwirken.
Reihenerfassung	Durch Reihenerfassungen im Kindergarten werden Sprachauffälligkeiten möglichst frühzeitig erkannt.
Abklärung	Die logopädische Einzelabklärung erfasst die relevanten Sprachbereiche.
Therapie	In der Therapie fördern wir das Kind in seinen individuellen kommunikativen Fähigkeiten. Die Therapie findet bei uns in der Regel im Einzelsetting statt.
Beratung	In der Beratung finden punktuell Therapieeinheiten statt, in denen wir die Eltern anleiten mit dem Kind selbständig zu üben.
Zusammenarbeit	Wir suchen die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Fachpersonen, da sie für die Therapie wichtig ist. Die Zusammenarbeit mit Eltern und Lehrpersonen ist für uns eine wesentliche Voraussetzung, um die therapeutischen und pädagogischen Ziele zu erreichen. Wir tauschen uns regelmässig über Therapieziele, -methoden, -verlauf und Prognose aus. In Teamsitzungen und Fallbesprechungen pflegen wir den fachlichen Austausch und informieren uns gegenseitig.

## **Therapeutische Grundwerte**

- Eine vertrauensvolle Beziehung ist als Basis der therapeutischen Arbeit mit den Kindern Voraussetzung.
- Die logopädische Therapie ist in ihrer Form, Gestaltung und Dauer ganz auf das Kind und seine Situation ausgerichtet. Wir passen unser Vorgehen den individuellen Bedürfnissen, sprachlichen Fähigkeiten und angestrebten Zielen des Kindes an.
- Das Kind lernt durch spielerische Auseinandersetzung mit der Welt und erweitert dadurch seine Sprachkompetenz.
- Wir fördern die Entwicklung durch eine motivierende Haltung.
- Das Kind darf Erfolge erleben und so ein Kompetenzgefühl entwickeln.
- Wir sind uns der Vielfalt der uns anvertrauten Kinder bewusst und sehen sie als Bereicherung.
- Wir gestalten einen geschützten Raum, der neue Erfahrungen und Weiterentwicklung ermöglicht.
- Wir geben Zeit und Raum für Entfaltung.
- Wir beziehen die Eltern in den therapeutischen Prozess mit ein und begegnen ihnen mit Interesse, Achtung und Toleranz.

## **Qualitätsentwicklung**

- Wir tragen zur Weiterentwicklung des Logopädischen Dienstes der Stadt Wil bei, indem wir eine intensive Zusammenarbeit pflegen, inhaltliche und administrative Abläufe optimieren und mit Ressourcen sorgfältig umgehen. Qualitätsentwicklung findet in Jahresschwerpunkten und gemeinsamen Schulinternen Fortbildungen statt.
- Wir erweitern und vertiefen unser Fachwissen kontinuierlich durch Fortbildungen und dem Studium von Fachliteratur.
- Durch Supervision, Intervention und Kollegialer Hospitation reflektieren wir unser therapeutisches Handeln.
- Wir informieren die Öffentlichkeit und auch Behörden, Lehrpersonen, Eltern und Fachpersonen über logopädische Themen.
- Wir evaluieren den Therapieverlauf durch Dokumentation der logopädischen Abklärung und Therapie.